

14.00 - 14.30 Uhr | Vortrag  
Micro-Kraft-Wärme-Kopplung - Die neue Generation der Heiztechnik  
Erik Debershäuser - FVSHK Land Brandenburg

14.30 - 15.00 Uhr | Vortrag  
Energiewendungen - Erneuerbare Energien im Landschaftsbild  
Claus Herrmann - hochc

15.00 - 15.30 Uhr | Vortrag  
Das Hybridkraftwerk Prenzlau - Grundkonzept und Funktionsweise zur  
Einspeisung regenerativer Energien  
Michael Wenske, Projektleiter Wasserstoff, ENERTRAG AG

15.30 - 16.00 Uhr | Vortrag  
CO<sub>2</sub>-freie Mobilität mit Wasserstoff - Ansätze und Strategien zum Thema  
Energie und Verkehr  
Carsten Retzke - Total Deutschland GmbH

16.00 Uhr | Verlosung Gewinnspiel

### Highlights zum Staunen und Mitmachen



Foyer

#### Das mobile Exploratorium

**Kunterbunte Wissenschaft**  
In einem Labor ist alles weiß, langweilig und sauber? Nicht beim Mobilem Exploratorium! Hier können neugierige Kinder zwischen 4 und 13 Jahren in die Rolle richtiger Forscher schlüpfen und ausprobieren, kleckern und experimentieren.

Angeleitet und unterstützt werden die ambitionierten Forscher durch mindestens zwei erfahrene wissenschaftliche Mitarbeiter des Exploratorium Potsdam. Hier dürfen alle Fragen gestellt werden – von Kindern und von Erwachsenen!

#### Bunte Zuckerstückchen auf Reisen

Zucker wird mit Lebensmittelfarbe eingefärbt und in Wasser aufgelöst. Es entstehen bunte Bilder und Gespräche über Chromatographie, Oberflächenspannung und Moleküle.

#### Rotkohlsaft als wissenschaftliche Spürnase

Rotkohlsaft dient als Indikator für Säuren und Basen. Die Kinder mischen Backpulver und andere Hausmittel in den Saft und beobachten die Wirkung. Sie erlernen den Umgang mit naturwissenschaftlichen Arbeitsmitteln wie Pipetten und Reagenzgläsern.

#### Eckige Seifenblasen

Mit Hilfe bunter Seifenblasen kann selbst Mathematik anschaulich werden. Die eckigen Blasen zeigen, was das Gesetz der Minimalflächen bedeutet. Und warum schimmern sie eigentlich bunt?

#### Das Prinzip des Tauchens

Wie funktioniert das Tauchen? Macht ein U-Boot das genauso wie ein Wal? Mit selber gebauten Cartesischen Tauchern experimentieren die Kinder rund ums Wasser.

#### Geister-Luftballon

Die Mischung von Säuren und Basen bläst einen Luftballon auf. Anhand des Experiments wird über CO<sub>2</sub> und dessen Wirkung diskutiert, die faszinierend geheimnisvolle Seite der Wissenschaft wird deutlich.

#### Filmlosen-Raketen

Die Mischung einer Säure und einer Base baut im Inneren der kleinen Filmlosen einen solchen Druck auf, dass die Mini-Raketen in die Luft gehen.

Viel Glück!

### Unser GewinnspielCoupon

Einfach Frage richtig beantworten, Daten eintragen und in die Losbox werfen. Viel Glück!

**Gewinnspiel-Frage: Im Jahr 2011 findet die Prenzlauer EnergieMesse statt.**

1. Preis – Waschmaschine AAA+
2. Preis – Fahrrad
3. Preis – Energiesparlampen-Set
4. Preis – Bastelkoffer zum Thema - Solar
5. Preis – Bastelkoffer zum Thema - Wind
6. Preis – Bastelkoffer zum Thema - Wasser

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

E-Mail

Hiermit nehme ich am Gewinnspiel der Prenzlauer EnergieMesse teil. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Die Preisübergabe erfolgt vor Ort. Bei Nichtabholung wird ein neuer Coupon gezogen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Teilnahmeberechtigt sind alle Gewinnspiel-Coupons, die an den beiden Messetagen in die dafür bereitgestellte Tombolabox eingeworfen wurden.

## 6. Prenzlauer Energie Messe

Veranstalter | EnergieMesse 2011

Stadt Prenzlau · Koordinationsbüro  
17291 Prenzlau · Am Steintor 4  
www.energiemesse-prenzlau.de



### Initiatoren

aleo solar AG · ENERTRAG AG · Stadtwerke Prenzlau GmbH  
IFE Eriksen AG · IHK Ostbrandenburg



### Unterstützer

Landkreis Uckermark · Sparkasse Uckermark



### Anfahrt und Karte

Uckerseehalle Prenzlau  
17291 Prenzlau · Paul-Gloede-Straße 2

### Messegelände »Uckerseehalle«



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung · Investition in Ihre Zukunft!

© worldmove.de



## 6. Prenzlauer Energie Messe

6./7. Mai 2011  
10.00 bis 17.00 Uhr

Fach- und Verbrauchermesse  
Uckerseehalle Prenzlau

Fachvorträge und Aussteller der erneuerbaren Energien  
Ausbildungs- und Stellenbörsen  
Probefahrten mit Erdgas-, Wasserstoffautos und Trikes  
Mitmachen, Staunen, Verstehen - mit dem mobilen Exploratorium aus Potsdam

Die Zukunft beginnt im Heute.

## Herzlich willkommen

### Wir begrüßen Sie zur 6. Prenzlauer EnergieMesse

Am 6. und 7. Mai 2011 von 10.00 bis 17.00 Uhr wird die Uckerseehalle Prenzlau wieder zum Branchentreff für effiziente Energielösungen, wenn sich die Tore für die 6. Ausgabe der EnergieMesse öffnen. Schirmherr der Veranstaltung ist der Ministerpräsident des Landes Brandenburg, Matthias Platzeck. Die Prenzlauer EnergieMesse wendet sich an ein Fachpublikum aus Industrieunternehmen und öffentlichen Einrichtungen, an private Bauherren, Immobilien- und Eigenheimbesitzer sowie das regionale Bauhandwerk und diejenigen, die sich beruflich oder privat mit Energiefragen befassen. Der Branchentreff für effiziente Energielösungen versteht sich daher als Kombination aus Fach- und Publikumsmesse. Der Eintritt ist frei.

### Die Zukunft beginnt im Heute – Das Motto der Messe

Erleben Sie ein umfassendes, sachkundiges und abwechslungsreiches Angebot zu den fünf verschiedenen Energiebereichen:

- Sonne, Wind, Wasser, Biomasse
- Wärme, Strom
- Bauen, Sanieren
- Elektromobilität
- Aus- und Weiterbildung | Zum ersten Mal in diesem Jahr!

Den Vorträgen und dem Rahmenprogramm wird in diesem Jahr wieder besondere Aufmerksamkeit geschenkt. Die Vorträge werden von Experten aus Unternehmen und Institutionen übernommen. Für das jüngere Publikum wird es auf dem Messegelände zahlreiche Mitmachaktionen geben.

### Ausbildungs- und Stellenbörse



#### Informieren Sie sich

Die Industrie- und Handelskammer (IHK) sowie die Arbeitsagentur stellen »Grüne« Ausbildungsberufe und Stellenangebote vor.

[www.energiemesse-prenzlau.de](http://www.energiemesse-prenzlau.de)



Freitag, 6. Mai 2011

Bühne

### 10.00 - 17.00 Uhr Fachvorträge

10.00 Uhr | Eröffnung

Begrüßung durch den Bürgermeister der Stadt Prenzlau Hendrik Sommer und Staatssekretär Henning Heidemanns

10.30 - 11.00 Uhr | Vortrag

Woher kommt unsere Energie in der Zukunft?

Philipp Vohrer, Agentur für Erneuerbare Energien

11.30 - 13.00 Uhr | Fachprogramm ENERTRAG AG

Vortragsthemen

Uckermark im Aufwind

Standort Uckermark: Vision – Entwicklung – Perspektiven

Das Engagement von ENERTRAG in der Region und für die Region ist mehr als der Bau von Windkraftanlagen. Regionale Wertschöpfung, Innovation, nachhaltige Projekte, Zukunftschancen für junge Leute, Unterstützung und Engagement kommunaler Aktivitäten – wir bringen uns ein! Die Unternehmensgruppe mit rund 430 Mitarbeitern und Standorten in fünf Ländern plant, errichtet und betreibt Anlagen, entwickelt Technologien sowie Finanzprodukte und verfügt über ein umfangreiches Servicenetzwerk für Windkraftanlagen in Deutschland. Insgesamt sind über 170 Mitarbeiter aus dem Bereich Service für die Instandhaltung, Wartung und Reparatur der Windkraftanlagen verantwortlich.

13.00 - 14.30 Uhr | Fachprogramm aleo solar AG + IFE Eriksen AG

Vortragsthemen

aleo solar AG – Ein zukunftsweisender Arbeitgeber stellt sich vor

Vorstellung von aleo solar Referenzprojekten

Seit 2002 produziert die aleo solar AG in ihrem Prenzlauer Stammwerk hochwertige Solarmodule. Weltweit beschäftigt das Unternehmen rund 850 Mitarbeiter, in der Uckermark arbeiten mehr als 600 Menschen für aleo solar. Derzeit wird die Produktionskapazität in Prenzlau auf 280 Megawatt ausgebaut - ab Ende 2011 können somit weit mehr als eine Million Solarmodule pro Jahr gefertigt werden.

### Vortragsthemen

IFE Eriksen AG – Investitionen für Energie

Die IFE Eriksen AG ist Spezialist für die Entwicklung von Projekten und Unternehmen im Bereich der Erneuerbaren Energien. So zeichnet die Eriksen-Gruppe verantwortlich für die Errichtung von Windparks mit einer Gesamtleistung von über 130 MW installierter Leistung sowie für Solarparks mit einer Leistung von 20 MW. Zu den bedeutendsten Unternehmensentwicklungen zählen die aleo solar AG und die Johanna Solar Technology GmbH in Brandenburg.

14.30 - 16.00 Uhr | Fachprogramm der Stadtwerke Prenzlau

Vortragsthemen

Erzeugung von Fernwärme in Prenzlau aus der Kraft-Wärme-Kopplung

Die Stadtwerke Prenzlau nutzen Erneuerbare Energien seit Jahren dort, wo es sinnvoll ist. So ist 1994 eine Tiefensonde (3.000 m) zur Nutzung geothermischer Wärme, 1997 die Klärgasgewinnung, 2005 eine Photovoltaikanlage sowie 2007 eine zweite, noch größere Photovoltaikanlage in Betrieb gegangen.

Die TU Dresden testete den Stadtwerken 2009, dass Fernwärme in Prenzlau bereits zu über 27 % aus Erneuerbaren Energien und zu über 30 % aus der Kraft-Wärme-Kopplung erzeugt wird.

### Highlights zum Staunen und Mitmachen



- Das mobile Exploratorium Potsdam
- LEGO-Roboter-Schauwettkampf
- Ausstellung »Brennpunkt Klimawandel« mit WissensQuiz
- Präsentation von Klimafilmen für Groß und Klein
- Vorstellung der Alternativen Energien mit Erlebniseffekt – Der Hybridantrieb Erlebe unter dem Motto »Es werde Licht!« Öllämpchen mit Biodiesel wie aus Biomasse Strom erzeugt werden kann **Nur Freitag!**
- Probefahrten mit Trikes und E-Mobilen **Nur Samstag!**
- Probefahrten mit Erdgasautos und Wasserstoffautos **Nur Samstag!**



Samstag, 7. Mai 2011

Bühne

### 10.00 - 16.00 Uhr Fachvorträge und Podiumsdiskussion

10.00 Uhr | Begrüßung

10.30 - 11.00 Uhr | Vortrag

Nachhaltig bauen und Energie sparen

Dr.-Ing. Beate Wolf - Landesverband der Bau- und Energieberater

11.00 - 11.30 Uhr | Vortrag

Fördermöglichkeiten für energetische Maßnahmen durch das Land Brandenburg N.N. - Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB)

11.30 - 12.00 Uhr | Vortrag

Modulare Bausysteme für Gebäudefassaden auf der Basis nachwachsender Rohstoffe  
Prof. Dr. Ulrich Schwarz, Fachhochschule Eberswalde

12.00 - 13.00 Uhr | Talk-Runde mit internationalen Gästen

Erneuerbare Energien - Ein Arbeitssektor für Frauen?  
Beschäftigungssituation und neue Wege der Fachkräftesicherung  
DGB - Bezirk Berlin-Brandenburg + Frauenpolitische Rat - Land Brandenburg

13.30 - 14.00 Uhr | Vortrag

Geothermie - Einsatzfelder und Fördermöglichkeiten von Erdwärmeeinlagen für private Haushalte  
Andreas Rumpelt - Geoconsulting Rumpelt